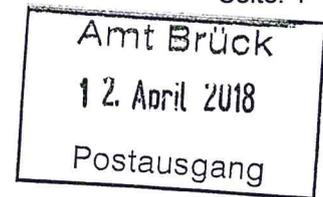


Amt Brück



Protokoll
über den öffentlichen Teil der Sitzung des Amtsausschusses Brück
vom 12.03.2018

Tagungsort: im Sitzungssaal der Amtsverwaltung, Ernst-Thälmann-Straße 59 in Brück

Beginn: 19.01 Uhr Ende: 19.52 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Herr Mathias Ryll
Herr Ottheiner Kleinerüschkamp
Frau Barbara Borsutzky
Herr Matthias Schimanowski
Herr Roland Hoffmann
Herr Andreas Kreibich
Herr Jens Mahlow
Herr Volkmar Paul
Frau Marion Urban
Frau Renate Krüger
Frau Edda Haage
Herr Nino Winkelmann
Herr Ulf Dingelstaedt

Abwesend:

Herr Sascha Klemroth (entsch.)
Herr Ralf Werner (entsch.)

vom Amt anwesend: Herr M. Köhler (AD), Herr L. Nissen (FB I), Frau M. Boese (FB II)
Frau I. Lahn (PR), Frau A. Schulze (Protokollantin)

Pressevertreter: Herr A. Koska (MAZ)

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Anwesenheit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten des Amtes
5. Bericht des Hauptverwaltungsbeamten aus der Verwaltung
6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung
7. Einwohnerfragestunde
8. Behandlung von Anfragen von Amtsausschussmitgliedern

9. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 22. Januar 2018
10. **A-10-134/2018** Ankauf TSF-W für Ortsfeuerwehr Cammer
Beschlussvorlage

II. Nichtöffentlicher Teil

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des AA eröffnet um 19.01 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu TOP 2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Anwesenheit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist durch die Anwesenheit von 12 AA-Mitgliedern gegeben.

zu TOP 3. Feststellung der Tagesordnung

Die TO wird verlesen und einstimmig bestätigt.

zu TOP 4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten des Amtes

Der AD teilt mit, dass die Stellungnahmen der Gemeinden zum LEP Hauptstadtregion derzeit erarbeitet und bis zum 7. Mai 2018 abgegeben werden. Diese Stellungnahmen können nicht in den Sitzungsfolgen behandelt und beschlossen werden, da Vergleiche zwischen dem ersten und zweiten Entwurf des LEP HR sowie mit dem LEP B-B hergestellt, umfangreiche Informationen zusammengestellt und die zum ersten Entwurf abgegebenen Stellungnahmen gesichtet werden müssen. Für die Gemeinden und den Amtsausschuss werden Ermächtigungsbeschlüsse zur Abgabe der Stellungnahme durch den AD vorbereitet.

Herr Kleinerüschkamp kommt hinzu, somit 13 AA-Mitglieder anwesend.

Eine weitere Info erfolgt zum Schreiben der Truppenübungsplatzkommandantur Lehnin bzgl. der Einladung zur Lärminformationsveranstaltung. Der AD verliest die Einladung und schlägt vor, dass die Gemeinden die Teilnehmer an Frau Haseloff (Sekretariat des AD) melden. Herr Dingelstaedt bittet um Weiterleitung der Einladung per E-Mail an die GV-Mitglieder aller Gemeinden des Amtes Brück durch den Sitzungsdienst.

Die Berichte aus den Fachbereichen I, II und III wurden als Tischvorlage verteilt. Diese sind auch auf der Internetseite des Amtes Brück einsehbar.

Der AD informiert, dass Herr Tänzer, Leiter der Polizeiinspektion Brandenburg zur nächsten AA-Sitzung am 23. April 2018 eingeladen werde. Dazu gibt es keine gegenteilige Meinung durch die AA-Mitglieder.

Frau Haage bemerkt, dass die Forstwege generell sehr zerfahren sind. Die Waldarbeiter aber angehalten sind, die Wege wieder in Ordnung zu bringen, was aber nicht geschieht.

zu TOP 5. Bericht des Hauptverwaltungsbeamten aus der Verwaltung

Der Bericht des Hauptverwaltungsbeamten aus der Verwaltung wurde bereits unter TOP 4 Information zu wesentlichen Angelegenheiten des Amtes gegeben.

zu TOP 6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

zu TOP 7. Einwohnerfragestunde

Herr Dingelstaedt stellt den Antrag, den Kameraden der Feuerwehr zum TOP 10 BV A-10-134/2018 Ankauf TSF-W für die Ortsfeuerwehr Cammer das Rederecht zu gewähren. Dem Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zu TOP 8. Behandlung von Anfragen von Amtsausschussmitgliedern

Es liegen keine aktuellen Anfragen vor.

Der AD erklärt, dass zur offenen Anfrage von Herrn Mahlow, bzgl. der Zuordnung der Autobahnabschnitte für Einsätze der Feuerwehr Golzow, noch kein aktueller Rücklauf vorliegt.

zu TOP 9. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 22. Januar 2018

Herr Hoffmann erklärt, dass er bzgl. der Taktverdichtung der Bahn nur von Unterführung und nicht von einer Brücke gesprochen habe. Er beantragt beim TOP 7 Einwohnerfragestunde im letzten Absatz ... **bzw. den Bau einer Brücke** ... zu streichen.

Herr Kleinerüschkamp teilt mit, er hat sich und Herrn Paul beim AD entschuldigt und beantragt im Protokoll die Abwesenheit bei beiden in **entschuldigt** zu ändern.

Der AD erklärt die Entschuldigung bei Nichtteilnahme an einer Sitzung hat beim Vorsitzenden zu erfolgen.

Herr Ryll bittet um Abstimmung der Änderungsanträge:

1. Antrag von Herrn Hoffmann - wird mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt,
2. Antrag von Herrn Kleinerüschkamp - wird mit 11 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

Die Niederschrift wird somit mit den zwei Änderungen, ohne weitere Abstimmung, angenommen.

**zu TOP 10. Ankauf TSF-W für Ortsfeuerwehr Cammer
A-10-134/2018
Beschlussvorlage**

Herr Dingelsatedt erklärt, dass, nach Rücksprache mit den Kameraden der Ortsfeuerwehr, festgestellt wurde, dass mit einem solchen Fahrzeug keine Einsätze im Wald gefahren werden können.

Durch die Gemeinde Planebruch sollen die Windkraftanlagen mit betreut werden. Daher sei dieses Fahrzeug zu klein. Ein Fahrzeug mit einem Lkw-Fahrgestell wäre ratsam.

Der AD erläutert den Beschlusstext. Herr Mahlow, der Ortswehrführer und sein Stellvertreter wurden bei der Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung mit herangezogen.

Herr Nissen erklärt, dass nicht zu ersehen war, dass es ein Iveco sei.

Es wird angefragt, was für ein Fahrzeug in der Brandschutzkonzeption vorgesehen sei. Der AD bemerkt, es sei ein TSF-W vorgesehen. Als der Gefahrenabwehrbedarfsplan damals erstellt wurde, gab es bereits die Windräder der UKA.

Herr Dingelstaedt reicht ein Foto eines TSF-W herum. Der AD fragt nach der Herkunft des Bildes und verweist darauf, dass nicht klar sei, ob es sich bei dem abgebildeten Fahrzeug tatsächlich um das in Rede stehende handelt.

Der Ortswehrführer von Cammer bestätigt, dass über die Ausschreibung gemeinsam beraten wurde. Das neue Fahrzeug sollte ein Lkw-Fahrgestell haben. Ein Iveco wäre nicht günstig, das Fahrgestell leidet unter dem Aufbau. Eine Transportertechnik werde nicht favorisiert.

Es kommt der Hinweis, dass ein Fahrzeug mit einem Lkw-Fahrgestell dann sicher auch teurer wäre.

Eine rege Diskussion ergibt sich bzgl. der Fahrzeugausschreibung, bzw. der Größe des Fahrgestells und der Zufahrten zu den Windkraftanlagen.

Herr Nissen bemerkt, dass es eine Landesausschreibung sei und wir können uns entscheiden, ob wir das Fahrzeug nehmen oder nicht. Das jetzige Fahrzeug von Cammer ist für Deutsch Bork vorgesehen.

Eine erneute Ausschreibung würde drei bis vier Monate dauern und dann sei auch die Finanzierung zu berücksichtigen.

Herr Ryll beendet die Diskussion und bittet um Abstimmung.

Anwesende	:13
Ja-Stimmen	:8
Nein-Stimmen	:3
Enthaltungen	:2
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

II.

Nichtöffentlicher Teil



Mathias Ryll
Vorsitzender des AA

23.3.2018

Anita Schulze
Protokollantin